

Leseverstehen – Immer in Eile: Von Tiefkühlkost ...

In journalistischen oder literarischen Texten werden häufig Synonyme oder ähnliche Wörter verwendet, um einen Text interessanter oder stilistisch vielseitiger zu machen.

Lesen Sie den folgenden Text über Essgewohnheiten der Deutschen.

Immer in Eile: Von Tiefkühlkost und Fertiggerichten

Die 72-jährige Verkäuferin eines kleinen **Lebensmittelgeschäfts** erzählt: „Als ich jung war, setzte sich meine Familie jeden Tag zu Hause an den Küchentisch zum Essen. Es gab **einfaches traditionelles Essen**: Bratkartoffeln, Gulasch und manchmal Pflaumenkuchen. Die jungen Leute heute kommen am Abend nach der Arbeit kurz in meinem **Laden** vorbei, kaufen noch schnell eine Tiefkühlpizza, zwei Scheiben Käse und eine geschnittene Melone.“

Die jungen Leute von heute mögen die **Hausmannskost** gar nicht. Man hat sich von den alten Gewohnheiten gelöst. Heute muss das Essen vor allem preiswert und unkompliziert sein. 35% der Deutschen leben in **Singlehaushalten** und **ernähren sich** vorwiegend **von** Fertiggerichten und Tiefkühlessen. Jeder Deutsche isst im Durchschnitt 27 Kilogramm **Aufgetautes** pro Jahr. Aber das ist teuer. **Singles** geben durchschnittlich über 200 Euro im Monat für Essen aus, das ist doppelt so viel wie jemand, der mit mehreren Personen zusammen lebt. Das liegt daran, dass einerseits Einzelportionen häufig teurer sind als Großpackungen, andererseits daran, dass **Alleinwohnende** häufig außer Haus **essen**.

Finden Sie die Paare, die jeweils eine ähnliche oder gleiche Bedeutung haben.

Tiefkühlkost
Lebensmittelgeschäft
Singles
einfaches traditionelles Essen
essen (isst)

Alleinwohnende
Hausmannskost
Aufgetautes
sich ernähren von
Lebensmittelladen

Lösung

Tiefkühlkost
Lebensmittelgeschäft
Singles
einfaches traditionelles Essen
essen (isst)

Aufgetautes
Lebensmittelladen
Alleinwohnende
Hausmannskost
sich ernähren von